



R [Redacted]

Amtsgericht Potsdam
Hegelallee 8
14467 Potsdam

Gemeinsame Briefannahmestelle
Land- und Amtsgericht
Staatsanwaltschaft Potsdam
Eing.: 11. DEZ. 2023
Abschr. 1
Anl. 1
Sch: 1

[Redacted] 7.12.2023

In Sachen

R [Redacted] J. W [Redacted]
(Az.: 20 C 457/23)

wird für den richterlichen Hinweis vom 5.12.2023 gedankt. Von der Urheberrechtsverletzung habe ich am 29.11.2023 erstmalig erfahren und die Antragsgegnerin noch am selben Tag zur Entfernung aufgefordert.

Der streitgegenständliche Inhalt wurde im November 2016 erstmalig auf meiner [Redacted] Seite veröffentlicht. Der (aktive) Betrieb des Accounts wurde erst im Jahr 2020 aufgegeben. Der Account war zwischenzeitlich von [Redacted] gesperrt worden und wurde nach einem erfolgreichen Einspruch reaktiviert, wodurch dieser enorm an Reichweite verlor, weshalb ich den Betrieb letztlich einstellte. Ich loggte mich sodann aus dem Account aus und beachtete diesen fortan nicht mehr. Die Entdeckung des streitgegenständlichen Inhalts nahm ich zum Anlass, mich erneut in den Account einzuloggen, welchen ich bereits lange zuvor auf „privat“ gestellt hatte, sodass nur noch Abonnenten Inhalte einsehen konnten. Ich meldete der Antragsgegnerin den Inhalt unter Angabe einer Referenz-URL auf meinem Account und überprüfte am Folgetag alle dort geteilten Inhalte. Hinsichtlich eines Großteils der Inhalte musste ich feststellen, dass diese nicht mehr meiner Überzeugung entsprechen, weshalb ich diese „archiviert“ habe, sodass diese nicht mehr für Dritte einsehbar sind. Zu diesen Inhalten gehört auch der hier streitgegenständliche. Mit diesem möchte ich nicht länger in Verbindung gebracht werden.

Es besteht mithin ein Verfügungsgrund. Es werden hier zwar keine finanziellen Interessen fortlaufend verletzt, jedoch verletzt die Nutzung durch die Antragsgegnerin mein Urheberpersönlichkeitsrecht fortlaufend. Das Hauptsacheverfahren kann nicht abgewartet werden, da die Rechtsverletzung sich hierdurch fortlaufend vertiefen würde. Insbesondere angesichts des Umstandes, dass mein [Redacted] account auf dem Bild genannt ist und auf diesem auch Bilder veröffentlicht sind, die meinen Klarnamen als Urheberrechtskennzeichnung tragen und dort auch weiterhin sichtbar sein sollen, ist mir der Beitrag, welcher meiner (gewandelten) Überzeugung nicht länger entspricht, persönlich zuordenbar.

Ich versichere ich in Kenntnis der Strafbarkeit einer falschen eidesstattlichen Versicherung an Eides statt, dass die vorstehenden Angaben tatsächlicher Natur der Wahrheit entsprechen. Soweit weiterhin Zweifel am Verfügungsgrund bestehen, wird um erneuten Hinweis gebeten. Es wird ferner um Mitteilung gebeten, ob aus dortiger Sicht einer Anhörung der Antragsgegnerin per E-Mail Bedenken entgegenstehen.

